

s` Riefoschberger PFARRBLÄTTLE

Herbst
2023

Ernten und Danken

DAS FARBIGSTE LÄCHELN DER NATUR





Pfarrer Hubert
VORWORT

Der Herbst ist die Zeit der Ernte und hoffentlich auch des **Dankens**. Die Qualität des Lebens - sei es persönlich oder in einer Gemeinschaft - lebt wesentlich davon, dass Selbstverständlichkeiten, die keine sind, immer wieder aufgebrochen werden.

Deshalb feiern wir in unserer Pfarre im Herbst **Erntedank**. Danken lässt die Sehnsucht nach Frieden immer wieder aufbrechen gegen die vielen Rückschläge in den Konfliktregionen der Erde, in der politischen Kultur und nicht zuletzt in den persönlichen Beziehungen.

Zum Herbst gehört auch der November mit **Allerheiligen**. Dieses Fest greift das biblische Menschenbild sehr stark auf und will die Grenze sprengen, zwischen dem Menschen, der sich alleine nicht genügen kann

und Gott, der ihn als sein Ebenbild geschaffen hat. Wir sind zur Heiligkeit berufen, herausgerufen aus reiner Erdgebundenheit und Hinfälligkeit in eine ewige Begegnung mit Gott, aus der wir im Letzten leben und einander gute Lebensbegleiter sein können.

Die Sehnsucht nach Frieden gewinnt beim Tod eines lieben Menschen eine besondere Tiefe. Es beginnt der Versuch, damit umzugehen, dem Verstorbenen und der eigenen Trauer gerecht zu werden, wobei Worte nicht leicht zu finden sind.

Eine Formulierung hört man immer wieder: „Wir haben uns versammelt, um unserem Verstorbenen die letzte Ehre zu geben.“ Die letzte Ehre besagt: die Gemeinschaft mit diesem Menschen ist abgeschlossen, der Verstorbene hat keine Möglichkeit mehr, Einfluss zu nehmen auf die

Menschen, die ihn zu Grabe tragen. In Wirklichkeit aber bedeutet „**Ehre geben**“ jemanden ernst nehmen, jemanden an sich heranlassen, das beispielhafte Leben eines Menschen im eigenen Leben umsetzen. „Ehre geben“ heißt im Blick auf den Abschied den Verstorbenen weiterhin mitleben, mitreden lassen, ihm Möglichkeit geben in der Gestaltung des Lebens.

Brücken auf diesem Weg sind Blumen, Gräberbesuche, eine brennende Kerze, dankbares Erinnern, das Gebet für die Verstorbenen. Mit dem Gebet tun wir den Verstorbenen und uns etwas Gutes, weil wir das Leben der Verstorbenen als begrenzt annehmen und Gott zutrauen, ihre und unsere Grenzen zu sprengen.

Wer die Sehnsucht nach Frieden wachhält, der glaubt an die Zukunft. Zur Zukunftsfähigkeit der Pfarrgemeinde gehören auch ihre Gebäude. Im Pfarrhaus ist Handlungsbedarf. Es ist angedacht, im Obergeschoss unter anderem eine Küche einzubauen, um dieses dann als abgeschlossene Wohnung vermieten zu können.

Mit den Arbeiten soll noch im Herbst begonnen werden. Insgesamt sind dafür Kosten von ca. € 120.000,- erforderlich, die sich zum einen aus Eigenanteil und zum anderen aus Förderungen, um die wir uns sehr bemühen, zusammensetzen.

Es geht letztlich darum, das Pfarrhaus zu erhalten und die Fixkosten durch die Mieteinnahmen für die Pfarre dafür langfristig zu senken, damit ein Spielraum für die pastorale Arbeit erhalten bleibt.

Die **Sehnsucht nach Frieden** wirft den Blick voraus auf das kommende Weihnachtsfest. Jetzt schon gute Wochen der Vorbereitung und Zeiten der Einkehr wünscht und erbittet euch

Pfarrer Hubert

Ein Blick hinter die Pfarrkulisse

Den letzten Weg würdig gestalten

Seit vielen Jahren unterstützen **Anni Fink** und **Sabine Heinzle** Trauerfamilien in der schweren Zeit des Abschiednehmens und bereiten den Verstorbenen eine würdige Andachtsfeier.

Anni und Sabine, wie seid ihr zu eurer Tätigkeit gekommen? Seit wie vielen Jahren habt ihr dieses Amt schon inne?

Durch unsere Mitarbeit im Pfarrgemeinderat sind wir zu diesem Amt gekommen. Wir haben den Dienst 1999, also vor 24 Jahren, von Bruno Bereuter und Herbert Dorn übernommen.

Bis Februar 2018 wurde noch zusätzlich jeden 1. Sonntagnachmittag eine Totenwache in der Kirche abgehalten. Zu Beginn wurde ein Rosenkranz gebetet. Dann kam musikalische Umrahmung dazu. Mittlerweile wird die Andachtsmesse für Verstorbene sehr persönlich gestaltet.



Anni Fink und Sabine Heinzle

Wie schafft ihr es, bei besonders tragischen Todesfällen die richtigen Worte zu finden?

Wir treffen uns nach Möglichkeit immer mit den Hinterbliebenen und versuchen, die persönlichen Wünsche in Form von Texten, Liedern und Gedanken in die Andachtsfeier einzubauen. Gibt es besonders belastende Todesfälle, so setzen wir beide uns zusammen, tauschen uns aus und suchen gemeinsam nach passenden Texten.

Gab es auch erfreuliche oder ganz besondere Momente während eurer Tätigkeit in den letzten Jahren?

Es gab in den letzten Jahren auch ganz persönliche Begegnungen und Gespräche, wenn wir mit Familien der Verstorbenen geredet haben und deren Leben von einer sehr persönlichen und uns vollkommen unbekanntem Seite kennenlernen durften.

Wie sucht ihr die Texte passend zum Verstorbenen bzw. zu den Hinterbliebenen heraus? Wo nehmt ihr die Texte her?

Bei der Suche nach den passenden Worten versuchen wir, dem Alter, der Persönlichkeit, den Vorlieben des Verstorbenen und natürlich auch den Wünschen der Familie entgegenzukommen. Teilweise gelingt dies recht schnell, ab und zu braucht es aber auch länger, bis wir den passenden Text oder er uns findet. Im Laufe der Jahre haben sich viele berührende Texte aus religiösen Büchern, aus Unterlagen der Diözese und auch Texte, die uns einfach ins Auge gesprungen sind, angesammelt.

Das Grundgerüst für eine Andachtsmesse gibt es. Wir versuchen, anhand des Lebenslaufs der verstorbenen Person und den Informationen der Hinterbliebenen, die persönlichen Inhalte zu ergänzen.

Anni und Sabine, die Pfarrgemeinde bedankt sich recht herzlich für eure sehr wertvolle und einfühlsame Arbeit bei diesem sehr sensiblen Thema!

Bericht von Emilia Willi

Weltjugendtag in Lissabon

Am **28.07.2023** machte ich mich mit 400 anderen Pilgern aus Bayern mit dem Bus auf den Weg zum Weltjugendtag in Lissabon.

In Lissabon angekommen, trafen wir auf **1,5 Millionen Jugendliche** aus der ganzen Welt, die alle gemeinsam die Gegenwartigkeit Gottes feierten. An einigen Tagen während der WJT wurden wir aufgrund der Hitze, der vielen Leute, dem langen Fußmarsch und unserem Mangel an Schlaf bis an unsere Grenzen der Belastbarkeit getrieben.

Das Anstrengendste und zugleich Einprägsamste war dabei der Tag und die darauffolgende Nacht, in der alle 1,5 Mio. Pilger auf einem riesigen Gelände außerhalb von Lissabon übernachteten:

Der Boden war **trocken** und **steinig**,

weit und breit kein Baum zu sehen, die Sonne schien uns zu braten und es herrschte **Wassermangel**. Dennoch erlebten wir auch viele bereichernde Momente: den Sonnenunter- und -aufgang, die Atmosphäre, die Offenheit der Menschen, die Begegnungen, die Vigilfeier mit dem Papst, die man von der Bettstätte aus beobachten konnte.

Neben diesen gab es noch viele weitere Glücksmomente, die auch oft nur aus Duschen oder Essen bestanden.

Die **Hl. Messen**, die wir täglich feierten, waren sehr abwechslungsreich gestaltet, beinhalteten inspirierende Impulse, die zum Nachdenken anregten und wurden von Lobpreis begleitet.

Auch wenn das Durchhalten oft ziemlich viel Kraft gekostet hat, habe ich die Teilnahme nicht bereut und freue mich daher auf den WJT in **Seoul 2024!**



Emilia Willi



Abschied

DANKE BERNARD

Nach genau einem Jahr, und doch früher als gedacht, wechselt **Bernard Ramos** vom Pfarrverband Hittisau-Sibratsgfall-Riefensberg nach Lustenau. Seine Aufgaben als Pastoralpraktikant führt er in der Pfarre Hasenfeld gewiss so pflichtbewusst weiter wie bisher.

Beim Gottesdienst am **10.09.2023** wurde er von Pfarrer Hubert, Melanie Bereuter, vom Pfarrgemeinderat sowie von Maximilian Dorn, stellvertretend für die Ministranten, mit lobenden Worten, guten Wünschen und einer kleinen Aufmerksamkeit verabschiedet.

Informationen kompakt auf einen Blick

Neue Pfarr-Homepage geht online

Der Webauftritt der Diözese und aller Pfarreien Vorarlbergs wird derzeit überarbeitet. Das neue Erscheinungsbild ist modern, frisch und dynamisch gestaltet. Momentan finden die Schulungen für die Webbeauftragten aller Pfarreien statt. Auch **Viktoria Hirschbühl** und **Melanie Bereuter** nahmen am 15. September im Diözesanhaus in Feldkirch an der Schulung teil.

Intensiv arbeiten derzeit beide im Hintergrund am Umbau der Homepage.

Ende November wird **www.pfarre-riefensberg.at** in neuem Gewand



online gehen. Zeitgleich wird auch der Pfarrverband **Hittisau-Riefensberg-Sibratsgöll** mit eigener Homepage online frei geschaltet. Informationen, alle drei Pfarreien betreffend, werden ab Ende November kompakt dort zu finden sein. Wir freuen uns, dieses Projekt gemeinsam umzusetzen und wünschen euch viel Spaß beim **Online-Lesen!**

Danken und Gemeinschaft erfahren

1. Familienwanderung

Viele wanderfreudige Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern fanden sich am Sonntag, den **24.09.2023** nachmittags beim Parkplatz Hochlitten ein. Bei strahlendem Sonnenschein und guten Gesprächen wanderten alle zur **Bruder Klaus Kapelle** nach Hagspiel. Gemeinsam wurde gesungen, gebetet, gedankt und Gemeinschaft erfahren. So auch beim anschließenden Picknick, bei dem Kaffee, Kakao und Gebäck miteinander geteilt wurde. **DANKE** an alle Helfer und an alle, die mitgefeiert haben!



Erntedank

Am Sonntag, den **24.09.2023**, feierte unsere Pfarrgemeinde in einer prachtvoll geschmückten Kirche den Erntedank. Die von den Bäuerinnen und Kindern vorgebrachten Texte brachten klar zum Ausdruck, dass dieser Sonntag dem „Dank“ gilt. Ein „Vergelt 's Gott“ an alle, die diesen Dankgottesdienst - beginnend bei der prächtigen Dekoration, über die schöne liturgische und musikalische Gestaltung, bis hin zur schmackhaften Agape - mitgestaltet haben.

 Detaillierte Berichte, sowie Bilder findet ihr unter: www.pfarre-riefensberg.at/veranstaltungen

Für die Kleinen
KINDERKIRCHE



Nach der Sommerpause startet die Kinderkirche am **20.10.2023** wieder um **16:00 Uhr** in der Pfarrkirche. Ab dann treffen wir uns jeden **3. Freitag** alle zwei Monate um **16:00 Uhr** in der Pfarrkirche. Wir freuen uns auf euch!

Ausblick

DIE NÄCHSTEN TERMINE und AKTIVITÄTEN

Weltmissionssonntag

Am Sonntag, den **22.10.2023** im Anschluss an den Pfarrgottesdienst um **10:15 Uhr** verkaufen unsere Ministranten Missio-Pralinen für den guten Zweck. Gemeinsam mit Spendern weltweit unterstützen wir damit gemeinnützige Projekte in **53 Ländern**, mit dem Ziel eine gerechte Welt zu schaffen, in der alle Menschen in Würde leben können.

Adventkranz-Verkauf

Geweihte Adventkränze der Bäuerinnen können am **Samstag**, den **25.11.2023** im Anschluss an die Vorabendmesse erworben werden.

Adventkranz-Weihe

Die Adventkranz-Weihe findet am 1. Adventsonntag, den **03.12.2023** im Rahmen des Pfarrgottesdienstes um **10:15 Uhr** statt.

Nikolaus-Aktion

Der Familienverband Riefensberg organisiert auch dieses Jahr wieder die Nikolaus-Aktion. Der Nikolaus kommt voraussichtlich am **05./06.12.** zu Besuch in die Häuser.

Rorate

Am Mittwoch, den **13.12.2023** um



06:30 Uhr beginnt die Messfeier mit musikalischer Umrahmung vom Volksschulchor. Anschließend sind alle Kirchgänger, Eltern, Großeltern etc. zum Frühstück im Spielhus eingeladen.

Ministranten-Team: Mach mit!

Kinder ab der dritten Volksschulklasse sind herzlich eingeladen, beim Ministranten-Team mitzumachen! Eure Eltern können euch bei **Evi Spähle** unter der Tel.Nr. **0664 881 962 24** anmelden. Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Wir gratulieren!

HOCHZEITEN



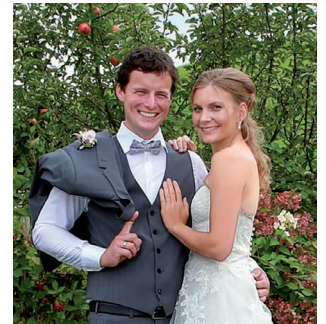
28.07.2023

**ANNA SARTI-WOLF &
SCOTTY NELLO SARTI**



26.08.2023

GERTRUD & MATTHIAS FINK



Ruhe in Gottes Frieden!

TODESFÄLLE

Josef Schmid, Dorf

* 03.06.1937, + 01.09.2023



Bis Weihnachten

GOTTESDIENSTORDNUNG

Änderungen vorbehalten; Die aktuelle Gottesdienstordnung wird im Gemeindeblatt und auf der Pfarr-Homepage veröffentlicht.

Sa. 25.11.	19:30	Vorabendmesse u. Adventkranzverkauf
So. 26.11.	08:45	Christkönig-/Gottesdienst in Hittisau
Mi. 29.11.	08:00	Hl. Messe
DEZEMBER		
So. 03.12.	10:15	1. Advent/Adventkranzweihe in R'berg
Mi. 06.12.	08:00	Hl. Messe
Fr. 08.12.	10:15	Maria Empfängnis Gottesdienst in R'berg
Sa. 09.12.	19:30	Vorabendmesse
So. 10.12.	08:45	2. Advent Gottesdienst in Hittisau
Mi. 13.12.	06:30	Rorate mit der VS
Fr. 15.12.	16:00	Kinderkirche
So. 17.12.	10:15	3. Advent Gottesdienst in R'berg
Mi. 20.12.	08:00	Hl. Messe
Sa. 23.12.	19:30	Vorabendmesse
So. 24.12.	08:45	4. Advent/Hl. Abend Gottesdienst in Hittisau
So. 24.12.	22:00	Christmette in Hittisau
Mo. 25.12.	10:15	1. Weihnachtstag Gottesdienst in R'berg
Di. 26.12.	10:15	2. Weihnachtstag Gottesdienst in R'berg
Mi. 27.12.	08:00	Hl. Messe entfällt
So. 31.12.	10:15	Hl. Messe zum Jahresdank in R'berg

OKTOBER		
So. 01.10.		Taufsonntag Gottesdienst in Hittisau
Mi. 04.10.	08:00	Hl. Messe
So. 08.10.	10:15	Gottesdienst in Riefensberg
Mi. 11.10.	08:00	Hl. Messe
Sa. 14.10.	19:30	Vorabendmesse
So. 15.10.	08:45	Gottesdienst in Hittisau
Mi. 18.10.	08:00	Hl. Messe
Fr. 20.10.	16:00	Kinderkirche
So. 22.10.	10:15	Gottesdienst in R'berg Weltmissionssonntag
Mi. 25.10.	08:00	Hl. Messe
Sa. 28.10.	19:30	Vorabendmesse
NOVEMBER		
Mi. 01.11.	10:15	Allerheiligen
Mi. 01.11.	14:00	Totengedenken
Do. 02.11.		Allerseelen: Keine Messe
So. 05.11.	10:15	Kriegersonntag/Patrosinium/Taufsonntag
Mi. 08.11.	08:00	Hl. Messe
Sa. 11.11.	19:30	Vorabendmesse
So. 12.11.	08:45	Gottesdienst in Hittisau
Mi. 15.11.	08:00	Hl. Messe
So. 19.11.	10:15	Gottesdienst in Riefensberg
Mi. 22.11.	08:00	Hl. Messe